

ART UNLIMITED (MAKING OF)

Mit grosser Freude präsentieren wir die sechste Auflage von Art Unlimited, diese Ausstellung der besonderen Art, die in einem aussergewöhnlichen Raum Werke vereint, die keiner Norm unterzuordnen sind. Umfang und Qualität der Projekte nehmen ständig zu. Was beweist, dass die Bedingungen betreffend Präsentation und Sichtbarkeit ausgezeichnet sind und ein interessiertes Publikum zu erwarten ist, aber auch, dass dieser spezielle Anlass jetzt zu den grossen internationalen Ausstellungen gehört.

Die Begeisterung für Art Unlimited spiegelt das Bedürfnis nach einer solchen Ausstellung wider. Zum sechsten Mal haben die Künstler spezielle Exponate für diese Ausstellung kreiert oder nutzen die Gelegenheit, um ihre neuesten Werke zu zeigen. Die meisten Ausstellungsobjekte wurden in den Jahren 2004 und 2005 geschaffen. Die Künstler machen gerne mit und kommen oft schon vorher vorbei, um den Raum zu begutachten. Das schliesst aber nicht aus, dass auch historische Werke präsentiert werden. Im Gegenteil, Art Unlimited ist auch ein Ort der Perspektiven und Reaktivierungen, der die zeitliche Entwicklung der Werke im Hinblick auf ihre Aktualität und Relevanz aufzeigt.

Bei der Suche nach geeigneten Projekten und bei unseren Kontakten mit den Künstlern und Galeristen setzen wir weder bezüglich der Zeitepoche noch der Arbeitsweise Grenzen. Wir bitten die Aussteller, wichtige und gewagte Werke oder qualitativ hochwertige Projekte von Format zu bringen, die an gewöhnlichen Ausstellungen nicht gezeigt werden können oder einfach einen besonderen Platz brauchen, um richtig zur Geltung zu kommen. Durch diese Suche nach Projekten sind wir aktiv an der Gestaltung der Ausstellung beteiligt. Das Gespräch mit den Künstlern ist ausserdem sehr wichtig, um feststellen zu können, wie sich ein Projekt realisieren lässt.

Die Kommunikation zwischen dem Künstler und uns ist ein wesentliches Element. Es ist unabdingbar, dass wir die Projekte gründlich besprechen und verstehen. Gleichzeitig müssen die verschiedenen Partner sich der raumspezifischen Eigenheiten bewusst sein. Wie bei jeder Ausstellung gibt es zahlreiche Rahmenbedingungen, die regelmässig geprüft werden müssen, um optimale Lösungen für die Werke und ihre Wahrnehmung zu finden. Dieses Vorgehen ist für das Verständnis der Anordnung der Projekte in Art Unlimited notwendig. Unabhängig von der Art oder

dem Träger des künstlerischen Anliegens achten wir auf die Gliederung der Werke im Raum und ihre Beziehung untereinander. Ein wichtiger Parameter auf dem Weg durch die Ausstellung ist die Absicht, Begegnungen zwischen verschiedenen Kunstwerken zu schaffen und den Austausch zu beachten. Auch wenn die Künstler teilweise ähnliche Themen bearbeiten, ist die Art der Umsetzung doch sehr individuell. Darin zeigt sich die Stärke der Künstler. Trotzdem dürfen sie nicht darauf reduziert werden. Die Art, wie an ein Werk herangegangen wird, spielt eine wichtige Rolle. Seit der Premiere von Art Unlimited im Jahr 2000 haben wir uns diese Mixtur und Konfrontation gewünscht. Die Videos, die mehrteiligen Werke, die Fotoserien oder die Installationen sollen mit den Skulpturen, der Umgebung, den Performances und den Wandmalereien in Berührung kommen. Wir wollen auf keinen Fall willkürliche oder hierarchische Grenzen zwischen den Projekten ziehen. Unser Ziel ist es, den Werken einen adäquaten Rahmen zu bieten und eine gute Ausstellung zu machen. Das eine geht nicht ohne das andere. Wir hoffen, dadurch die Ausstellung zugunsten der Werke und des Publikums noch weiter zu optimieren.

Simon Lamunière
Kurator Art Unlimited